

[3022.] Für einen jüngern Mann, welcher nach Absolvierung des Gymnasiums und Universitätsbesuch seit 3¼ Jahren in unserm Antiquariatsgeschäft (in den letzten Monaten als Gehilfe) arbeitete, suchen wir eine Gehilfenstelle in einer Antiquariatsbuchhandlung.

Nördlingen, den 10. Februar 1860.

G. H. Beck'sche Buchh.

[3023.] Ein seit 2 Jahren in einer Antiquarhandlung thätiger junger Mann von 19 Jahren, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht unter billigen Bedingungen zu seiner weiteren Ausbildung ein anderweitiges Engagement in einem Antiquariate einer grösseren Stadt.

Gef. Offerten werden unter Chiffre A. Z. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3024.] Auswärtige Eltern beabsichtigen ihren Sohn zu Ostern dieses Jahres als Lehrling in einer Verlags- und Sortimentshandlung Leipzig, wo demselben der Besuch der Lehranstalt für Buchhandlungslehrlinge gestattet wird, untermzubringen.

Hierauf Reflectirende werden gebeten, ihre Offerten unter C. P. in der Buchh. von Otto Klemm in Leipzig schriftlich niederzulegen.

[3025.] Der Sohn eines Gelehrten, im 17. Jahre stehend, beabsichtigt, nachdem er sich bereits hübsche Gymnasialkenntnisse erworben hat, sich dem Buchhandel zu widmen und wünscht seine Lehrzeit in einem frequenten Sortimentsgeschäft, mit dem womöglich Antiquariat und etwas Verlag verbunden ist, zuzubringen. Der Wunsch der Eltern ist dabei noch besonders, daß dem jungen Manne eine freundliche Behandlung zutheil werde, sowie es Bedingung ist, daß derselbe Kost und Logis im Hause des Principals habe.

Gef. Offerten werden unter F. R. # 26. durch die löbl. Exped. d. Bl. erbeten.

## Vermischte Anzeigen.

Den Herren Sortimentern zur gef. Nachricht.

[3026.]

Unter Bezugnahme auf meine Anzeige im Börsenbl. vom 16. Mai 1859 und mein Circular vom 22. April 1859, die „Geschichte der Sächf. Armee“ betreffend, ersuche ich die betreffenden Handlungen wiederholt, die von Hrn. H. G. Schrader in Leipzig (jetzt Schrader & Co.) am 1. u. 19. Febr. 1859 empfangenen Sendungen der 1. und 2. Lieferg. der „Sächf. Armee“ auf mein Konto gef. zu übertragen.

J. G. Bach in Leipzig.

[3027.]

H. Schultz

58, rue Jacob in Paris empfiehlt sich zu Aufträgen für die hier stattfindenden Bücherauktionen.

### Ankauf von Restvorräthen

[3028.] guter populärer Werke in kleineren oder größeren Partien gegen sofortige baare Zahlung.

Directe Offerten nimmt entgegen

Moritz Slogau in Hamburg, Neustädter Fuhrentwiete 120.

[3029.] P. P.

Die Absicht, mich fortan ungestört mit literarischen Arbeiten zu beschäftigen, veranlasst mich, den grössten Theil meines Verlags zu verkaufen, und sehe ich Ihren Geboten auf sämtliche oder auf einzelne der untenverzeichneten Artikel entgegen.—Krankheit und Bauten hielten mich mehrere Jahre ab, für meinen Verlag thätig zu sein, die Artikel sind daher noch gar nicht poussirt worden, und werden sicher in geeigneten Händen leicht und bedeutend reussiren.

### A. Protestantische Theologie und Ascetik.

Nr. 1. Matthes, Karl, Pfarrer, comparative Symbolik aller christlichen Confessionen vom Standpunkte der evangelisch-lutherischen Confession. Das ist: Vergleichende Darstellung der öffentlichen Lehre der Lutheraner, Katholiken und Griechen, der Reformirten, Socinianer, Mennoniten, Quäker etc. Aus den Quellen bearbeitet. 8. 41 Bogen. 1854. Brosch. 2  $\mathcal{N}$  ord., 1  $\mathcal{N}$  10  $\mathcal{N}$  netto.

Stärke der Auflage 1275. Vorrath 530.

Ein classisches Werk. Stets gangbar, auch auf mehreren Universitäten eingeführt. Der Verfasser übt durch seine Kirchliche Chronik (Leipzig, Gustav Mayer) bedeutenden Einfluss. Das Honorar für neue Auflagen ist sehr mässig, und diese werden nicht ausbleiben, da Matthes' Symbolik anerkanntermassen die unparteiischste, gründlichste und praktischste unter allen Symboliken ist.

Nr. 2. Ryle, J. C., Oberpfarrer zu Helmingham, kernige Wahrheiten. Aus dem Englischen. Mit einem Titelbilde. 8. 23 Bogen. Brosch. 24  $\mathcal{N}$  ord., 18  $\mathcal{N}$  netto. Stärke der Auflage 1300. Vorrath 610.

Ein anerkannt vortreffliches und stets gangbares Erbauungsbuch. Spätere Auflagen vollständig honorarfrei. Der Holzschnitt zum Titelbilde wird dazu gegeben. In zwei bis drei Jahren kann eine neue Auflage erfolgen.

Nr. 3. Schubert, F. L., Director der allgemeinen Bürgerschule zu Pirna, die drei Artikel des christl. Glaubens im Zusammenhange disponirt und mit gegenübergesetzten biblischen Beweis- und Erläuterungsstellen versehen, zum Gebrauche beim Katechismus-Examen, Confirmanden- und höheren Volksschulunterrichte. gr. 8. 4 Bogen. 9  $\mathcal{N}$  ord., 6  $\mathcal{N}$  netto.

Stärke der Auflage 1500. Vorrath 1210.

Die Recensionen sprechen sich sehr günstig über dieses Werkchen aus und bedauern nur, dass der Verfasser nicht den Inhalt des ganzen Lutherischen Katechismus bearbeitet hat. Der Verfasser ist nun auch bereit, die übrigen Hauptstücke des Katechismus zu bearbeiten. Dann wird das ganze Werk unstreitig sehr gangbar werden.

Die Honoraransprüche des Herrn Verfassers sind sehr bescheiden.

### B. Kunstsachen.

Nr. 4. Erntekranz mit der Inschrift: An Gottes Segen — Ist Alles gelegen! Ein gros-

ses reiches Kunstblatt. Schwarz 12  $\mathcal{N}$  ord., 6  $\mathcal{N}$  netto; colorirt 24  $\mathcal{N}$  ord., 12  $\mathcal{N}$  netto.

Stärke der Auflage 450. Vorrath schwarz 120, colorirt 120.

Da dieses Bild die allerschönste Zierde für Dorfkirchen, Pfarrhäuser, ländliche Säle, sowie für jede Wohnung ist, so wird durch Colporteurs ein reicher Absatz zu erzielen sein.

Die Originalplatte in Zinkstich wird dazu gegeben. Breite derselben 24 Zoll, Höhe 21 Zoll.

Nr. 5. Zwei grosse Original-Holzstichplatten, beide gezeichnet von Professor Karl Merkel zu Cassel und noch gar nicht in Handel gebracht.

a) Platte 24 Zoll hoch, 16 Zoll breit. Gestochen von August Gaber in Dresden. Ein Tableau sämtlicher katholischer und protestantischer Kirchenfeste in gothischer Architectur. Der Glaube (das Credo) kann eingedruckt werden.

Dazu eine gestochene Tonplatte zum farbigen Unterdruck.

Ein Probedruck steht für 4  $\mathcal{N}$  baar zu Diensten.

b) Platte 16 Zoll hoch, 9½ Zoll breit. Gestochen von Hermann Krüger in Leipzig. Ein Tableau der 7 Freuden der heiligen Jungfrau in gothischer Architectur. Der Engels-Gruss (das Ave Maria) kann eingedruckt werden.

Ein Probedruck steht für 2  $\mathcal{N}$  baar zu Diensten.

Prof. Merkel ist gern bereit, noch eine dritte Platte dazu zu zeichnen, welche dann das Vaterunser, dargestellt in den 7 Bitten, enthalten würde.

Diese 3 Blätter würden dann eine sehr schöne Zimmerzierde, darstellend einen Hausaltar, bilden.

Da die Platten hunderttausend von Abdrücken liefern können, so können die Blätter billig gegeben werden und es wird voraussichtlich ein gewaltiges Geschäft damit gemacht werden, namentlich da der Text, Glaube, Vaterunser und Engels-Gruss in den verschiedensten Sprachen (deutsch, englisch, italienisch, französisch, böhmisch etc.) eingedruckt werden kann.

Thätige katholische Verleger werden ganz besonders darauf aufmerksam gemacht.

Leipzig, den 20. Februar 1860.

J. T. Löschke.

[3030.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger von medicinischen, chirurgischen, und pharmaceutischen Werken zu ersuchen, ihre medicinischen Nova in einfacher Zahl a Cond. an unsern Commissionär, Herrn Karl Franz Köhler in Leipzig, einzusenden, da wir durch den Verlag einer medicinischen Zeitschrift auf grossen Absatz rechnen dürfen. Ebenso wären uns Probehefte und Probenummern von medicinischen Journalen wie auch Wahlzettel und complete Verlagskataloge erwünscht.

Warschau.

Joseph Kaufmann & Co.